

## Pressemitteilung

Siltronic AG

Einsteinstr. 172

81677 München

[www.siltronic.com](http://www.siltronic.com)

### **Nachfrageschwäche prägt, wie erwartet, das Ergebnis der Siltronic AG im ersten Halbjahr 2024 – Umsatz im zweiten Quartal leicht über dem Vorquartal**

- Umsatz im ersten Halbjahr 2024 gegenüber dem Vergleichszeitraum um 14,0 Prozent auf EUR 694,8 Mio. gesunken, zweites Quartal mit EUR 351,3 Mio. um 2,3 Prozent über Vorquartal
- EBITDA-Marge nach sechs Monaten weiterhin solide bei 26,1 Prozent, (Q2 2024 erreicht 25,8 Prozent)
- Prognose für 2024 bestätigt und konkretisiert: Konzernumsatz im hohen einstelligen Prozentbereich unter Vorjahr; EBITDA-Marge zwischen 23 und 25 Prozent und damit am oberen Ende der im April genannten Bandbreite

**München, Deutschland, 25. Juli 2024** – Der Geschäftsverlauf der Siltronic AG (MDAX/TecDAX: WAF) war erwartungsgemäß auch im zweiten Quartal 2024 von der Nachfrageschwäche im Wafermarkt geprägt, die aus weiterhin erhöhten Lagerbeständen in der Chipindustrie resultiert. Der Halbjahresumsatz lag aufgrund der geringeren abgesetzten Waferfläche mit EUR 694,8 Mio. deutlich unter dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (H1 2023: EUR 808,2 Mio.). Mit EUR 351,3 Mio. übertraf der Umsatz im zweiten Quartal 2024 jedoch das Vorquartal (Q1 2024: EUR 343,5 Mio.) leicht um 2,3 Prozent.

„Das zweite Quartal verlief im Rahmen der Erwartungen. Positiv ist, dass die Endmärkte, unter anderem getrieben durch Künstliche Intelligenz, bereits in diesem Jahr wieder ein Wachstum verzeichnen werden. Dies spiegelt sich wegen der nach wie vor erhöhten Bestandssituation allerdings noch nicht in unserer Auftragslage wider. Erfreulich ist, dass wir im zweiten Quartal unseren Umsatz gegenüber dem Vorquartal leicht steigern und weiterhin eine solide EBITDA-Marge von 25,8 Prozent erzielen konnten“, kommentiert Dr. Michael Heckmeier, CEO der Siltronic AG die Entwicklung.

## **Geschäftsentwicklung im ersten Halbjahr 2024 beeinflusst von Nachfrageschwäche, Verkaufspreise nahezu stabil**

Im zweiten Quartal 2024 erzielte Siltronic einen Umsatz von EUR 351,3 Mio. und lag damit aufgrund der gestiegenen abgesetzten Waferfläche um 2,3 Prozent über dem Vorquartal (Q1 2024: EUR 343,5 Mio.). Die Verkaufspreise waren im Quartalsvergleich nahezu unverändert. Im ersten Halbjahr 2024 wurde ein Umsatz von EUR 694,8 Mio. (H1 2023: EUR 808,2 Mio.) erzielt. Der Rückgang ist in erster Linie auf das geringere Verkaufsvolumen zurückzuführen. Preis- und Währungseffekte hatten im Halbjahresvergleich keine nennenswerten Auswirkungen.

Auf der Kostenseite haben sich im Quartalsvergleich vor allem die gestiegene abgesetzte Waferfläche und die investitionsbedingt höheren planmäßigen Abschreibungen bemerkbar gemacht. Wie erwartet wurde im zweiten Quartal ein geringer Verlust aus Währungssicherungsgeschäften im sonstigen Ergebnis verbucht. In der Folge blieb das EBITDA im zweiten Quartal 2024 trotz leicht gesteigener Umsatzerlöse mit EUR 90,6 Mio. nahezu unverändert gegenüber dem Vorquartal (Q1 2024: EUR 90,8 Mio.). Die EBITDA-Marge lag mit 25,8 Prozent weiterhin auf einem soliden Niveau (Q1 2024: 26,4 Prozent). Im Halbjahresvergleich sank das EBITDA vor allem aufgrund der geringeren Nachfrage auf EUR 181,4 Mio. (H1 2023: EUR 243,8 Mio.) und erreichte eine Marge von 26,1 Prozent (H1 2023: 30,2 Prozent).

Der Kostenrückgang aufgrund der niedrigeren Verkaufsmenge wurde durch eine geringere Fixkostenverdünnung abgeschwächt, und auch im Halbjahresvergleich hat sich ein geringeres Währungssicherungsergebnis bemerkbar gemacht. Zudem verzeichnete das erste Halbjahr 2024 gestiegene planmäßige Abschreibungen.

Der Periodengewinn sank im Quartalsvergleich von EUR 27,7 Mio. im ersten Quartal 2024 auf EUR 22,4 Mio. im zweiten Quartal und im Halbjahresvergleich von EUR 133,9 Mio. im ersten Halbjahr 2023 auf EUR 50,1 Mio. im ersten Halbjahr 2024. Neben den oben beschriebenen Effekten trug ein investitionsbedingt geringeres Finanzergebnis zu der Reduzierung bei. Das Ergebnis je Aktie erreichte EUR 0,73 im zweiten Quartal 2024 und EUR 1,59 im ersten Halbjahr 2024.

## **Vermögens- und Finanzlage weiter von hohen Investitionen geprägt**

Mit einer Eigenkapitalquote von 46,5 Prozent zum 30. Juni 2024 verfügt Siltronic unverändert über eine gute Bilanzqualität (31. Dezember 2023: 46,6 Prozent). Die liquiden Mittel und die kurzfristigen Geldanlagen sind im ersten Halbjahr um EUR 129,5 Mio. auf EUR 327,4 Mio. gesunken. Grund dafür sind die Netto-Auszahlungen für Investitionen in Höhe von EUR 411,2 Mio. mit dem Fokus auf die neue 300 mm Fabrik in Singapur und die Ausschüttung der Dividende in Höhe von EUR 36,0 Mio. an die Aktionäre der Siltronic AG. Den Auszahlungen stehen im gleichen Zeitraum Einzahlungsüberschüsse in Höhe von EUR 171,4 Mio. aus dem Cashflow der betrieblichen Geschäftstätigkeit sowie Einzahlungen durch die Teilziehung eines Kredits von EUR 150,0 Mio. gegenüber. Aufgrund der hohen Investitionen fiel der Netto-Cashflow mit EUR -252,8 Mio. erwartungsgemäß negativ aus. Entsprechend erhöhte sich auch die Nettofinanzverschuldung gegenüber dem 31. Dezember 2023 um insgesamt EUR 283,5 Mio. auf EUR 639,2 Mio.

### **Ausblick für das Jahr 2024 konkretisiert**

Der Vorstand der Siltronic AG konkretisiert seine Ende April 2024 veröffentlichte Prognose und erwartet nun einen Konzernumsatz, der im hohen einstelligen Prozentbereich unter dem des Vorjahres liegen wird. Dies ist mit Blick auf das Geschäftsjahr 2024 vor allem auf reduzierte Mengen und zudem auf jeweils leicht negative Wechselkurs- (EUR/USD 1,10), Preis- und Produktmixeffekte zurückzuführen. Die EBITDA-Marge wird mit 23 bis 25 Prozent am oberen Ende der zuvor kommunizierten Bandbreite erwartet. Dabei wird die EBITDA-Marge des zweiten Halbjahres nicht mehr das Niveau des ersten Halbjahres erreichen. Leicht negative Preis- und Produktmixeffekte sowie die ab dem vierten Quartal ergebnisrelevanten Ramp-Kosten der neuen Fabrik in Singapur werden die Profitabilität der zweiten Jahreshälfte beeinflussen. Zudem stehen im vierten Quartal planmäßige Wartungsarbeiten in einer Produktionslinie an, die mit Bestandsreduzierungen überbrückt und somit ebenfalls einen negativen Einfluss auf die Marge haben werden. Die Investitionen werden in einer Bandbreite von EUR 500 Mio. bis EUR 530 Mio. und die Abschreibungen unter EUR 300 Mio. erwartet.

## Siltronic AG – Kennzahlen Q2/2024 und H1/2024

### Gewinn- und Verlustrechnung

EUR Mio.	Q2 2024	Q1 2024	Q2 2023	H1 2024	H1 2023
Umsatzerlöse	351,3	343,5	403,7	694,8	808,2
EBITDA	90,6	90,8	118,6	181,4	243,8
EBITDA-Marge	% 25,8	26,4	29,4	26,1	30,2
EBIT	33,0	36,0	70,3	69,0	148,1
EBIT-Marge	% 9,4	10,5	17,4	9,9	18,3
Periodenergebnis	22,4	27,7	61,4	50,1	133,9
Ergebnis je Aktie	EUR 0,73	0,86	1,83	1,59	4,03

### Investitionen und Netto-Cashflow

Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	140,6	173,0	366,4	313,6	626,1
Netto-Cashflow	-95,0	-157,9	-310,4	-252,8	-416,0

### Bilanz

EUR Mio.	30.6.2024	31.12.2023
Bilanzsumme	4.619,8	4.504,9
Eigenkapital	2.150,0	2.099,7
Eigenkapitalquote	% 46,5	46,6
Nettofinanzverschuldung	639,2	355,7

**Telefonkonferenz für Analysten und Investoren:**

Der Vorstand der Siltronic AG wird am 25. Juli 2024 um 10.00 Uhr (MESZ) eine Telefonkonferenz mit Analysten und Investoren (nur in englischer Sprache) durchführen. Diese wird über das Internet übertragen. Der Audio-Webcast wird live und als on-demand Version auf der Webseite von Siltronic verfügbar sein.

Die aktuelle Investorenpräsentation (nur in englischer Sprache) und der Halbjahresbericht sind ebenfalls auf der Siltronic-Webseite veröffentlicht.

**Weitere Termine:**

24. Oktober 2024      Quartalsmitteilung zum 3. Quartal 2024

**Kontakt:**

Verena Stütze

Leiterin Investor Relations & Communications

Tel.: +49 89 8564 3133

[investor.relations@siltronic.com](mailto:investor.relations@siltronic.com)

**Unternehmensprofil:**

Als einer der führenden Wafer-Hersteller ist Siltronic global ausgerichtet und unterhält Produktionsstätten in Asien, Europa und den USA. Siliziumwafer sind die Grundlage der modernen Halbleiterindustrie und die Basis für Chips in allen Anwendungsbereichen der Elektronik – von Computern über Smartphones bis hin zu Elektroautos und Windkraftanlagen. International und kundennah setzt das Unternehmen konsequent auf Qualität, Präzision, Innovation und Wachstum. Die Siltronic AG beschäftigt rund 4.500 Mitarbeiter weltweit und ist seit 2015 im Prime Standard der Deutschen Börse gelistet. Die Aktien der Siltronic AG sind in den beiden Börsenindizes MDAX und TecDAX vertreten.

### **Wichtiger Hinweis**

*Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen des Vorstands der Siltronic AG basieren. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie "erwarten", "wollen", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben", "einschätzen", und "werden" oder an ähnlichen Begriffen. Obwohl wir davon ausgehen, dass die Erwartungen in diesen zukunftsgerichteten Aussagen realistisch sind, können wir nicht garantieren, dass sie sich als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten enthalten, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Zahlen beträchtlich von den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, welche solche Abweichungen verursachen können, zählen unter anderem Veränderungen im gesamtwirtschaftlichen und im geschäftlichen Umfeld, Veränderungen bei Währungskursen und Zinssätzen, die Einführung von Produkten, die im Wettbewerb zu den eigenen Produkten stehen, Akzeptanzprobleme bei neuen Produkten oder Dienstleistungen sowie Veränderungen in der Unternehmensstrategie. Siltronic beabsichtigt nicht, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren und übernimmt keine Verantwortung für eine solche Aktualisierung.*

*Diese Pressemitteilung enthält, in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte, ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siltronic sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen. Erläuterungen zu verwendeten Finanzkennzahlen finden sich im Geschäftsbericht der Siltronic AG.*

*Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Pressemitteilung und in anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.*